

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857**

13.5.1857 (No. 130)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 130.

Mittwoch den 13. Mai

1857.

## Brennholz-Lieferung.

Für die Finanzkanzlei und das Kataster-Bureau ist die Lieferung von 120 Klaftern Buchenscheitholz im Soumissionswege zu vergeben.

Das Holz muß 4 Schuhe lang, in normalmäßigen Scheitern und vollkommen trocken, frei in das Maaß gesetzt, geliefert werden, und kann die Lieferung alsbald nach erfolgter Begebung beginnen.

Liebhaber hiezu wollen ihre Angebote bis **Mittwoch den 27. d. M.**, Vormittags 9 Uhr, wo solche geöffnet werden, versiegelt mit der Aufschrift „Brennholzlieferung“ bei der unterzeichneten Stelle einreichen.

Karlsruhe, den 12. Mai 1857.

Finanz-Ministerial-Registatur.  
Mayerhöffer.

## Hausversteigerung.

Auf Antrag der Erben der Kammacher Friedrich Löffel Witwe, Regine, geb. Say, werden am

**Freitag den 22. Mai 1857,**

Vormittags 10 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars Süß, Spitalstraße Nr. 47 dahier, die nachbeschriebenen beiden Wohnhäuser der Erbtheilung wegen öffentlich zu Eigenthum versteigert und der Zuschlag erteilt, wenn der Anschlag auch nicht erreicht werden sollte.

Beschreibung der Wohnhäuser.

1) Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Seitenbau Nr. 27 in der Waldhornstraße, neben Wurster Hof und Chirurg Hausmann. Anschlag 7,200 fl.

2) Ein einstöckiges Wohnhaus mit Hintergebäude und Gärtchen Nr. 21 in der Durlacherthorstraße, neben Stalldiener Haug und Schuhmachermeister Geißelhard. Anschlag 1,600 fl.

Karlsruhe, den 9. Mai 1857.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

S. A. d. A. - R.

Langer.

## Hausversteigerung.

Aus der Verlassenschaftsmasse des Hoffschuhmachermeisters Daniel Schönberger von hier wird der Theilung wegen am

**Freitag den 22. Mai 1857,**

Mittags 2 Uhr,

auf dem Geschäftszimmer des Notars Pezold, Herrenstraße Nr. 2, nachbeschriebenes Wohnhaus öffentlich versteigert:

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Hintergebäude in der Langenstraße, neben Kupferschmied Erleben und Handelsmann Levis, taxirt zu

12,000 fl.

Die Steigerungsbedingungen können bei Notar Pezold eingesehen werden.

Karlsruhe, den 4. Mai 1857.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Serhard.

Müller.

## Dungversteigerung.

Nächsten **Samstag den 16. dieses**, Nachmittags 2 Uhr, wird zu Gottesau der Dünger von beiläufig 50 Pferden für diesen Monat gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 12. Mai 1857.

Berechnung des Großh. Artillerie-Regiments.

S. Koch, Regimentsquartiermeister.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 94 ist der dritte Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller nebst Holzremise, an eine stille Haushaltung sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im ersten Stock zu erfragen.

Fähringerstraße Nr. 76 ist eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend in 2 Zimmern, 1 Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzbehälter, gemeinschaftlicher Waschküche und Trockenspeicher, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im zweiten Stock.

## Zimmer zu vermieten.

Eck der Karls- und Akademiestraße Nr. 45 ist zu ebener Erde ein Zimmer mit zwei Fenstern, gut möblirt, auf den 1. Juni zu vermieten.

## Logis zu vermieten.

In der Blumenstraße Nr. 17 ist im zweiten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Dachkammer, und kann auf den 23. Juli bezogen werden. Näheres im untern Stock.

## Bermischte Nachrichten.

[Dienstgesuch.] Eine gute Köchin, welche sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht sogleich oder auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Näheres Amalienstraße Nr. 7 im Hinterhaus.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das bürgerlich kochen, waschen, putzen und sonst allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht sogleich einen Dienst. Zu erfragen Kreuzstraße Nr. 6.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das noch nie hier gedient hat, schön nähen und frisiren kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Johanni eine Stelle. Näheres zu erfragen Adlerstraße Nr. 33.

Imm.

Mayerhöffer.

Imm.

K. A. Levis.

by. Rinkel.

Imm. by.

L. Schnell,

Kreuzstraße

11

by. Ernst.

by.

by.

Imm. 2

by.

Imm. by.

**Köchin-gesuch.**

Ein Mädchen, das sehr gut kochen und allen übrigen häuslichen Geschäften vorstehen kann, findet auf Johanni eine Stelle. Näheres darüber zu erfragen Zähringerstraße Nr. 59.

**Kellner-Lehrling-Gesuch.**

Ein solider junger Mensch, der die Kellnerei zu erlernen wünscht und die nöthigen Schulkenntnisse besitzt, findet sogleich in einem hiesigen Gasthof unter vortheilhaften Bedingungen eine Stelle. Das Nähere ertheilt Herr Commissionär Scharpf dahier.

**Gefundenes Medaillon.**

Es wurde am Sonntag ein kleines Medaillon gefunden. Der Eigenthümer kann es im Haber'schen Hinterhaus eine Treppe hoch gegen die Einrückungsgebühr in Empfang nehmen.

**Verkaufsanzeige.**

7 Stück schöne gefüllte Oleanderbäume in Kübeln sind billig zu verkaufen in der Kreuzstraße Nr. 6.

**Durlach. Vogelfutter.**

Bei Müller Beutenmüller in Durlach ist frisch geschälter schöner Haberkern zu verkaufen.

**Bekanntmachung.**

Auf dem Bauplätze von Ch. Christoffe & Cie. kann Schutt, der Wagen zu 6 Kr., abgeladen werden. Ebendasselbst wird gute Garten-Erde gesucht, und Anerbietungen bei Herrn Kunstgärtner Manning in Empfang genommen.

**Anzeige.**

Ablerstraße Nr. 16 werden getragene Kleidungsstücke, sowie alle Arten Möbel und Bettung angekauft und gut bezahlt.

**Gekauft**

werden alte Fischbein-Regenschirmgestelle im innern Zirkel Nr. 22 im zweiten Stock, Mittags von 1—2 Uhr.

**Anzeige.**

In der Langenstraße Nr. 63 werden alte Schuhe und Stiefel angekauft und gut bezahlt.

L. Streb, Schuhmacher.

**Unterricht**

in:

- 1) Zitherspiel;
- 2) Bestimmen der Pflanzen;
- 3) Psychologie;
- 4) Elektrizität mit besonderer Rücksicht auf den elektrischen Telegraphen, durch Experimente veranschaulicht.

Von wem? sagt Herr Kaufmann Meyer, Langenstraße Nr. 135.

**Privat-Bekanntmachungen.****Wohnungsveränderung.**

Der Unterzeichnete wohnt nunmehr Spitalstraße Nr. 47.

Süß, Notar.

**Anzeige.**

Hiermit mache ich die ergebnisse Anzeige, daß ich nach ordnungsmäßig erstandener Prüfung als Hebamme hierher zurückgekehrt bin, worauf ich aufmerksam zu machen mir erlaube.

Elisabeth Stempf, Hebamme,  
Chefrau des Chirurgen Stempf,  
Durlacherthorstraße Nr. 70.

**Limonade gazeuse,**

acht englisches

**Soda-Wasser**

empfehl

C. Arleth.

**Wein Lager**

in Fischangeln, Fischstöcken, Angelschnüren, Florentiner-Saiten, sowie allen zur Fischerei nöthigen Geräthschaften ist wieder vollständig assortirt, und empfiehlt hiermit bestens

Conradin Haugel.

Frischen grünen Kräuter-Käs, Münsterkäs, Chester-, Parmesan, frischen Eidamer- (holl.), feinsten Emmenthaler-, besten Rahmkäs, Backsteinkäs etc. etc.

empfehl

C. Arleth.

**Englische Strickbaumwolle,**

in schwererem Gewicht als bisher, ist so eben eingetroffen und empfiehlt

Wilhelm Himmelheber.

**Abgepaßte****Volants-Kleider**

in Barège, Grenadine und Halbseide billigt bei

Nathan J. Levis.

N. S. Zurückgesetzte farbige Barège à 16 fr. per Elle.

Die rühmlichst bekannten

**Stollwerck'schen Brust-Bonbons,**

welche auf der Pariser Industrie-Ausstellung 1855 mit der **Medaille gekrönt** wurden, sind stets vorrätbig, das Paquet à 14 Kreuzer, bei Herrn **Fr. Herlan, Langestraße Nr. 102.**

**Franz Stollwerck, Hoflieferant in Köln a. Rh.**



*Frank*

**Pariser Pfeifen**

ist wieder eine neue Sendung bei mir eingetroffen.

**Heinrich Goldschmidt,**  
Karl-Friedrichstraße Nr. 21.

**Ansbach-Gunzenhausener Eisenbahn-Loose von 7 fl.**

**Jährlich zwei Gewinnziehungen.**

Gewinne: 25,000 fl., 20,000 fl., 2000 fl., 1000 fl., 500 fl., 5mal 100 fl. u. s. w. bis mindestens 8 fl. Die erste Verloosung findet am **15. dieses Monats** statt. Obligations-Loose werden billigt verkauft bei

**K. A. Levis,**  
Langestraße Nr. 94.

**CAFÉ BECK**

Von heute an **Lagerbier** aus der Brauerei des Herrn **A. Pring,** wozu höflichst einladet

**Ed. Beck.**

**Dankagung.**

Allen Bekannten und Freunden meines seligen Pflegevaters, des Schuhmachermeisters **Fr. Hausen,** welche denselben während seiner Krankheit theilnehmend besuchten und ihm durch Begleitung seiner Leiche die letzte Ehre erzeigten, bringe ich auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 12. Mai 1857.

**Kath. Fischer, geb. Fehsold.**

**Eintracht. Cäcilien-Verein.**

Mittwoch den 13. d. M. findet das sechste Konzert des Cäcilienvereins statt, zu welchem die Mitglieder der Gesellschaft Eintracht und jene des Cäcilienvereins Zutrittsberechtigt sind. Hinsichtlich des Einführungsrechtes gelten die Bestimmungen unserer Statuten, auf deren genaue Befolgung wir unsere Mitglieder dringend aufmerksam machen; es wird daher vor dem Eintritte Unberechtigter gewarnt.

Der Zutritt in den Musiksaal ist nur den Mitwirkenden gestattet. Die Zuhörer werden

ersucht, vor dem Eintritt in den Saal Mantel, Ueberwürfe ic. in der Garderobe abzulegen.

Leser zur **Walpurgisnacht** sind bei Vereinsdiener **Jäger,** sowie Abends beim Eingang in den Saal zu 6 kr. das Exemplar zu haben.

Das Comité der Gesellschaft Eintracht Der Vorstand des Cäcilienvereins.

**Inhalt.**

**Erste Abtheilung.**

- 1) **Overture** zu dem Ballet „Die Geschöpfe des Prometheus“ von L. van Beethoven.
- 2) **Recitativ und Arie** für Tenor aus der „Schöpfung“ von Jos. Haydn, gesungen von Herrn **Grimminger.**
- 3) „**Halleluja**“, Chor aus dem „Messias“ von G. Fr. Händel.

**Zweite Abtheilung.**

- 4) **Die erste Walpurgisnacht.** Ballade von Goethe, für Soli, Chor und Orchester in Musik gesetzt von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Die Solopartien gesungen von Frau **Hauser** und den Herren **Grimminger** und **Oberhoffer.**

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag den 14. Mai. II. Quartal. 64. Abonnementsvorstellung. **Czar und Zimmermann.** Komische Oper in drei Aufzügen; Musik von A. Lorzing.

Frankfurter Börse am 11. Mai 1857.

GELDSORTEN.					
GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Pistolen . . . . .	9	41 1/2		Preussische Thaler . . . . .	—
dito Preuss. . . . .	9	57		5 Franken-Thaler . . . . .	2 20 1/2
Holl. 10 fl. Stücke . . . . .	9	48		Hochhaltig Silber . . . . .	24 36
Ducaten . . . . .	5	32		Disconto . . . . .	5 0/0
20 Franken-Stücke . . . . .	9	20			
Engl. Sovereigns . . . . .	11	44			
Gold al Marco . . . . .	376	—			

**Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.**

12. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 11	27" 10'''	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 13	27" 10,5'''	"	"
6 " Abds.	+ 14	27" 11'''	"	"

**Gestorben:**

10. Mai. **Ludwig,** alt 3 Jahre 2 Monate, Vater Lackier Schneider.
12. " **Anna Eva Stromer,** ledig, alt 76 Jahre.

## Freiwillige Feuerwehr.

Mittwoch den 13. Mai, Abends präcis 6 Uhr, rückt das ganze Corps zur Inspektion aus. (Winterdienstkleidung.)  
 Versammlung halb 6 Uhr am städtischen Feuerhaus.  
 Karlsruhe, den 11. Mai 1857.

Das Corpscommando.  
 L. Dölling.

L. Dänzer.

## Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch den 13. Mai:

\* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

Delgemälde:

Die Schlacht bei Splanament den 19. August 1691, geschlagen unter Markgraf Ludwig Wilhelm von Baden, gemalt von Kaiser in Berlin. Geschenk Sr. Großh. Hoheit des Prinzen Wilhelm an die Kunsthalle. — Der Feldsee auf dem Feldberg, von Otto Frommel in Karlsruhe. — Sägemühle im Schwarzwald, von demselben. — Morgenlandschaft, von A. Bullmann aus Potsdam. — Die Nacht, von Guido Schmitt in Heidelberg. — Der Psalmist Asaph mit 2 Schülern, von demselben. — 2 Porträts, von demselben. — Der barmherzige Samariter, von Direktor Schtmer in Karlsruhe. Geschenk für die Diakonissenanstalt dahier.

Bildhauerei:

Christuskopf in rarrarischem Marmor, ausgeführt von Peter Kitz in Karlsruhe.

Kupferstiche:

Das Schloß Babelsberg bei Potsdam. Eigenthum Sr. Königl. Hoheit des Prinzen von Preußen. (Fortsetzung). — 45 Blatt Radierungen, von F. Kobell. — 24 Blatt (aquarell) nach verschiedenen Meistern, von W. Kobell.

Kataloge der Gemäldesammlung, Vasensammlung und Mittheilungen sind bei dem Galleriedienere zu haben.

\* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

Großh. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags, mit Einlasskarten, welche auf dem Großherzogl. Hof-Forstamt **Mittwoch** Vormittag von 11 bis 12 Uhr zu erhalten sind.

Cäcilien-Verein: Sechstes Konzert. Anfang 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr. Für die Mitglieder und eingeführte Fremde.

Donnerstag den 14.:

\* Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Großh. Hoftheater: „Gaz und Zimmermann“, komische Oper in drei Aufzügen; Musik von A. Leising.

Freitag den 15.:

\* Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Zutritt zum Thurne des Großherzoglichen Schlosses Nachmittags von 4 bis 6 Uhr.

Großh. Hoftheater: Mit allgemein aufgehobenem Monnement: „Adrienne Lecouvreur“, Drama in 5 Akten, nach Scire und Legouvé, übersetzt von Herrmann. Adrienne: Fräulein Marie Seebach.

Sonntag den 17.:

\* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr.

## Fremde.

Zu hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Maas, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Ribstein, Physikus v. Wertheim. Hr. Ruth, Dek. v. Hemsheim. Hr. Zimmermann, Kfm. von Dautenzell. Hr. Schwab, Kfm. v. Nordheim.

**Englischer Hof.** Hr. Suenebault, Hr. Noury, Hr. Chaumas, Hr. Gauquelin, Hr. Vagnier u. Hr. Padillot, Rent. v. Paris. Hr. Erbs, Kaufm. von Hanau. Hr. Haas, Baurath v. Wiesbaden. Hr. Kung, Mechaniker v. Höchst. Hr. Pott, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Mühlhause u. Hr. Martin, Kfl. v. Barmen.

**Erbprinzen.** Hr. Kerstoff, Kaufm. v. Grefeld. Hr. Gieser und Hr. Schmitt, Kaufl. von Frankfurt. Hr. Eiermann, Kaufm. v. Bremen. Hr. Dupont, Rent. v. London.

**Goldener Adler.** Hr. Grohé, prakt. Arzt v. Mannheim. Hr. Bleyler, Notar v. Rixenbach. Hr. Krämer, Comissionär v. Mannheim. Hr. Junger, Baumeister m. Frau v. Stuttgart. Hr. Weise, Antiquitätenhdl. m. Sohn v. Dresden. Hr. Wagenauer, Fabr. von Pforzheim. Hr. David, Apotheker von Basel. Hr. Hird, Cand. med. v. Heidelberg. Hr. Württ, Förster v. Gemmingen. Hr. Müller, Forstprakt. v. Engen. Hr. Göbel, Mehld. v. Reichen. Hr. Roschmann, Müller v. Urach. Hr. Degraf, Holzhdl. von Brüssel. Hr. Siller, Chemiker von Hanau. Hr. Janichen, Hauptmann von Grabow. Hr. Treuling, Kfm. v. Weinheim.

**Goldener Ochse.** Hr. Scharbag, Kfm. v. Mainz. Hr. Gaum, Kaufm. von Pforzheim. Hr. Bodenheimer, Handelsmann v. Landau. Hr. Eberlein, Kirchenrath v. Neckarau. Hr. Grosmüller, Kfm. v. Ulm. Hr. Hirsch, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Wänder, Kfm. v. Risselbronn.

**Goldenes Schiff.** Hr. Jeremias, Cantor von Sulz-

burg. Hr. Mayer, Hdlsm. v. Eichtersheim. Hr. Hauser, Hdlsm. v. Ruff. Hr. Koch, Hdlsm. v. Kolbsheim. Hr. Gabn, Hdlsm. v. Oberscheffelsheim. Hr. Bloch u. Hr. Bodenheimer, Hdlsl. v. Rheinischhofheim. Hr. Dinkelspiel, Handelsm. v. Gemmingen. Hr. Gebr. Bär von Neckarischhofheim. Hr. Hirsch, Vorsänger daher. Hr. Münzesheimer, Kfm. v. Rohrbach.

**Hötel Grose.** Hr. Ditz, Rent. v. Neuilly. Hr. Levi, Kfm. von Berlin. Herberg, Kfm. v. Halbes. Hr. Bornefeld, Kfm. v. Glabbach. Hr. Liebmann, Kfm. v. Paris. Hr. Waag, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Dull und Hr. Berg, Kfl. v. Derettes. Hr. Umperbach und Hr. Linn, Kfl. v. Frankfurt. Hr. v. Malbronn, Part. von Erbach. Hr. Wolf, Kfm. v. Frankfurt.

**Raffauer Hof.** Hr. Weill, Hdlsm. v. Steinsfurth. Hr. Grün, Kfm. aus Amerika. Hr. Stein, Kaufm. v. Mangolsheim. Hr. Carlruher, Hdlsm. von Ittlingen. Hr. Bloch, Kaufm. mit Schwester v. Hegenheim. Hr. Grünwald, Kfm. v. Möhringen. Frau Schweigert von Freiburg. Hr. Levi, Kfm. v. Mannheim. Hr. Meier, Kfm. v. Schmieheim. Hr. Weill, Kfm. v. Rippenheim. Hr. Kahn, Kfm. v. Hilsbach. Hr. Eisenmann, Kfm. v. Neudenstein.

**Nothes Haus.** Hr. Graf Edsch, Oberlieutenant v. Landau. Hr. Siebenlist, Forstprakt. v. Leimesheim. Hr. Bach, Bezirksförster v. Mosbach. Hr. Lavatter, Forstverwalter v. Zürich. Hr. Friß, Cand. med. v. Nenzen. Hr. Singer, Amtsrevisorassistent von Wolfach. Hr. Graffmüller, Rechtsanwalt von Gengenbach. Hr. Teyerslin, Referendar von Tryberg. Hr. Wolf, Deonom von Gengenbach. Hr. Banni, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Kopp, Bezirksförster v. Buchen. Hr. Rosenfeld, Hauptlehrer v. Bruchsal. Hr. Herrenschnied, Pfarrer v. Straßburg. Hr. Schwänze, Musiker daher. Hr. Bauer, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Wenz, Kfm. v. Köln.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.